



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 01.07.2024 bis 02.07.2024

Kriminalitätslage

Trunkenheit im Verkehr

Im Rahmen ihrer Streifen­tätigkeit stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau am 01. Juli 2024 gegen 07:15 Uhr einen PKW Renault fest. Dieser befuhr die Köthener Straße und bog dann in die Ellerbreite ab. Dort wurde der PKW durch die Polizeibeamten angehalten und eine Verkehrskontrolle durchgeführt. Dabei wurde in der Atemluft des 63-jährigen Fahrzeugführers Alkoholgeruch festgestellt. Ein vor Ort auf freiwilliger Basis durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von über 1,1 Promille. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und durch einen Arzt in einem Krankenhaus durchgeführt. Der Führerschein wurde sichergestellt und die Weiterfahrt untersagt. Eine entsprechende Strafanzeige wurde gefertigt.

Diebstahl eines E-Scooter

Den Verlust eines E-Scooter zeigte ein 47-jähriger schriftlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau an. Nach seinen Angaben nutzte sein Sohn den E-Scooter am 29. Juli 2024 gegen 00:00 Uhr und fuhr damit in die Straße „Hahnepfalz“. Dort stellte er das Fahrzeug ab und sicherte es mit einem Schloss. Als er circa 45 Minuten später wieder am Abstellort eintraf, musste er feststellen, dass unbekannte Täter die Zeit genutzt und den E-Scooter entwendet hatten. Zur Schadenshöhe wurden keine Angaben getätigt.

Betrug

Unberechtigte Geldabbuchungen von seinem Girokonto durch einen Telefonanbieter stellte ein 49-jähriger Geschädigter am 29. Juli 2024 gegen 17:00 Uhr fest.

Nachdem er mit dem Telefonanbieter Kontakt aufgenommen hatte, wurde bekannt, dass sowohl ein Telefonvertrag sowie ein Kaufvertrag für ein neues Mobiltelefon durch unbekannte Täter abgeschlossen und seine Bankdaten als Rechnungsadresse angegeben wurden. Da die unberechtigten Abbuchungen bereits über einen längeren Zeitraum liefen, konnten lediglich die Beträge der letzten beiden Monate zurückgebucht werden. Insgesamt entstand ein Schaden von etwa 600 Euro.

Hochwertiger PKW entwendet

Ein 54-jähriger Dessauer teilte am Morgen des 01. Juli 2024 den Diebstahl seines PKW BMW mit. Dieser stand geparkt vor dem Wohnhaus in der Robert-Schirrmacher-Straße. Der Tatzeitraum konnte zwischen dem 30. Juni 2024 gegen 22:30 Uhr und 01. Juli 2024 gegen 06:45 Uhr eingegrenzt werden. Beim Kauf des Fahrzeuges lag der Wert über 100.000 Euro.

Empfehlungen der Polizei:

Um sich vor Diebstahl zu schützen, sollte der Schlüssel geschützt gelagert werden, sodass das Signal nicht abgefangen werden kann. Es gibt spezielle Aufbewahrungsboxen. Für unterwegs eignen sich spezielle Hüllen, die den Schlüssel abschirmen.

Grundsätzlich sollte man es den Dieben schwermachen. Je mehr Hemmnisse sie überwinden müssen, desto weniger lohnt sich der Diebstahl. Das Abstellen des PKW in der Garage bzw. das Einbauen einer zusätzlichen Wegfahrsperre können die Entwendung des Fahrzeuges erschweren.

Ergänzung zur Gefährdung des Straßenverkehrs - vgl. Pressemitteilung Nr. 179 / 2024 des Polizeireviers Dessau-Roßlau vom 28.06.2024

Über eine stark alkoholisierte Person, die mit einem PKW vom Parkplatz des Dessauer Hauptbahnhofes losfährt, wurde die Polizei in Dessau-Roßlau am 27. Juni 2024 gegen 21:45 Uhr informiert.

Die eingesetzten Polizeibeamten konnten den PKW Suzuki kurze Zeit später auf einem Parkplatz in der Akenschen Straße feststellen und kontrollieren. Dabei wurde bei dem 36-jährigen Fahrer erheblicher Alkoholgeruch in der Atemluft festgestellt. Da er einen Atemalkoholtest vor Ort ablehnte, wurde er zur Blutprobenentnahme in das Polizeirevier Dessau-Roßlau verbracht. Weiterhin wurde im Rahmen der Kontrolle bekannt, dass der Beschuldigte nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Am PKW selbst befanden sich zwei unterschiedliche Kennzeichen, die nicht zu dem Fahrzeug, bei dem zusätzlich die Pflichtversicherung abgelaufen war, gehörten. Die Kennzeichen sowie der Fahrzeugschlüssel wurden sichergestellt. Der PKW verblieb vor Ort. Die entsprechenden Ermittlungsverfahren gegen den Fahrer wurden eingeleitet.

Ergänzung:

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich an das Polizeirevier Dessau-Roßlau unter 0340/2503-0 oder per E-Mail an lfz.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de zu wenden.

Verkehrslage

Von der Fahrbahn abgekommen

Am 01. Juli 2024 gegen 09:25 Uhr befuhr ein 26-jähriger Fahrer eines PKW Renault die Landstraße von Dessau-Roßlau in Richtung Aken. Hinter einer Rechtskurve geriet er von der Fahrbahn ab, und kam auf einer Fahrzeugseite zum Liegen. Der Fahrzeugführer erlitt keine Verletzungen. Der PKW war nicht mehr fahrbereit und musste geborgen werden. Es entstand Sachschaden von circa 4.000 Euro.

Gegen 14:15 Uhr befuhr ein 60-jähriger Fahrer eines PKW BMW die Bundesstraße aus Richtung Klieken in Richtung Roßlau. Als er nach rechts von der Fahrbahn abkam, kollidierte er mit einem Baum und sein Fahrzeug überschlug sich im Anschluss. Auf dem Dach kam der PKW in einem Graben zum Liegen. Der Fahrer erlitt leichte Verletzungen und wurde durch Rettungskräfte in ein Krankenhaus gebracht. Der PKW war nicht mehr fahrbereit und musste durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden. Der Gesamtsachschaden wurde auf insgesamt circa 50.000 Euro geschätzt.

Sachschaden auf Parkplatz

Der 61-jährige Fahrer eines PKW Daimler-Benz wollte am 01. Juli 2024 gegen 10:10 Uhr auf einem Parkplatz in der Magdeburger Straße in Roßlau ausparken. Dabei kollidierte er mit einem PKW Volkswagen einer 64-jährigen Fahrzeugführerin. Der entstandene Sachschaden betrug circa 2.000 Euro.

Verletzte Fahrzeugführerin

Am 01. Juli 2024 gegen 14:55 Uhr befuhr ein 62-jähriger Fahrer eines PKW Skoda die Bundesstraße von Dessau in Richtung Roßlau. Als er auf den linken Fahrstreifen wechseln wollte, kam es zur Kollision mit einem PKW Kia einer 35-jährigen Fahrerinnen. Durch den Zusammenstoß wurde die Fahrzeugführerin verletzt und durch Rettungskräfte in ein Krankenhaus gebracht. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von circa 10.000 Euro.

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de